



Programm

Reise in die Russische Musik

Das Fenster zur russischen Seele öffnet sich am leichtesten über die Musik. Wehmütige, aber auch beschwingte Volkslieder, orthodoxe vielstimmige Gesänge, Tschajkovskij auf der Balalaika und russische Barden, die Alltagsgeschichten lyrisch vortragen, sollen uns auf dieser Reise verführen und die russische Kultur über die Ohren vermitteln. Worüber wird gesungen? Welches sind die Volksinstrumente? Wie wird unterrichtet? Welche Bedeutung hat die Musik in Russland? Wir besuchen Konzerte, Orchesterproben, Musikschulen, das Bolschoi-Theater und führen Gespräche mit Musikerinnen und Sängern.

Wir starten in der Metropole Moskau und fahren dann in die Kulturperle Kaluga, um das einheimische Musikschaffen hautnah im Herzen des Landes, in der Provinz, zu erleben.

Samstag, 25. Mai 2013

„Der Klang der Grosstadt“

17.50 Uhr Ankunft am Flughafen Domodjedowo

45minütige Fahrt mit dem Flughafen-Express zur Metrostation Paveletzkji

Fahrt mit der schönsten Metro der Welt zum Hotel Izmailovo

Erstes Znacht mit usbekischer Radiomusik

Sonntag, 26. Mai

„Russische Klassik im Bolschoi-Theater“

Frühstück auf dem Souvenir- und Flohmarkt „Vernissage“

Gang über den bunten Markt, auf dem neben Handwerk auch allerlei Krimskrams aus Sowjetzeiten, Schallplatten und Grammophone angeboten werden

Fahrt ins Stadtzentrum, über den Roten Platz schreiten

Sich hinter Klostergemäuern mit Piroggen und Tschaj stärken

Die Metropole von ihrer ruhigen Seite angehen: die Innenstadt bei einem Spaziergang entdecken

Abendessen auf Georgisch

Das legendäre Bolschoi-Theater: Jewgenij Nesterenko und Sängerinnen und Sänger des Bolschoi singen Auszüge aus berühmten Opern

Montag, 27. Mai

„Moskauer Musikszene“

Frühstück im Hotel mit Riesenbuffet

Grosstadtspaziergang entlang der Moskvà

Mittagessen in einer echt sowjetischen Mensa gegenüber Tolstojs Wohnhaus

Mit Profiberatung im Platten- und CD Laden in alle Genres des vielfältigen russischen Musikgeschehens Reinhören

Besuch der kolossalen und Aufsehen erregenden Erlöserkirche

Abendessen in Wohnzimmeratmosphäre unweit des Kremls

Besuch eines Konzerts

Dienstag 28. Mai

„Russische Volksinstrumente“

Metrofahrt zum Kiewer Bahnhof

Fahrt mit der Elektritschka (Bummler) nach Kaluga

Einchecken ins Hotel Alye Parusa (Purpurrote Segel) in der Kaluger Altstadt

Spaziergang durch die schönen Pärke

Besuch der Probe des Volksinstrumentenorchesters der Kaluger Philharmonie mit Balalaikas,

Domras, Bajanen und Guslis

Abendessen im Waräger-Restaurant Arkona mit russischen Spezialitäten

Mittwoch, 29. Mai

„Nachwuchsschmiede Musikschule Nr. 1“

Ein Morgen auf dem Markt mit tadschikischen Aprikosen, Quarktaschen und Buchweizenhonig

Besuch der Musikschule Nr. 1 namens Rakov – Beisitzen in den Übungszimmern

Abendessen auf Kaukasisch: Schaschlik frisch vom Feuer

Konzert in der Philharmonie, im Musikhaus oder auf dem Land

Donnerstag, 30. Mai

„Orthodoxe Gesänge und russische Volkslieder“

Eine Stunde Fahrt ins Frauenkloster Schamardino

Gelegenheit zu einem heilenden Bad in einer heiligen Quelle

Mittagessen in der Klostermensa mit reinen Klostergartenprodukten

Weiter zum unweit gelegenen Männerkloster „Optina Pustyn“, dem Zentrum der russischen Orthodoxie im 19.Jahrhundert, welches uns, eingebettet zwischen Föhrenwald und Hügeln, ins alte, mystische Russland entführt und Dostojewskij zum Roman „Die Brüder Karamasow“ inspirierte

Besuch des Klostergottesdienstes mit orthodoxen Gesängen

Abendessen in Kaluga

Besuch der Probe des Kaluger Kammerchors mit Volksliedern und geistlichen Gesängen

Freitag, 31. Mai

„Russische Estrade und Pop-Rock“

Zu Gast bei einer Kaluger Familie: Gleb, ein junger Mann, Musikkenner und Hobbysänger gibt einen Überblick über die russische Rock-, Barden- und so genannten Estradengeschichte und erzählt uns von seinem Alltag

Stadtspaziergang mit Gagarin

Tschaj und alternative Klänge im Teeklub

Abendessen und Konzert im Musikrestaurant „Maschor“

Samstag, 1. Juni

„Russische Barden“

Spaziergang und Shoppen in der aufstrebenden Provinzmetropole

Besuch der Kunstgalerie

Privatkonzert von Kaluger Barden: mit Gitarre und Gesang tragen die Liedermacher ihre eigene Musik und die weltbekannten Lieder von Grössen wie Wysotsky vor

Abendessen ganz à la russe

Sonntag, 2. Juni

„Do swidanija Rossija“

Fahrt mit dem Express nach Moskau

Im Flughafenexpress zum Flughafen

Nach Hause mit oder ohne Entdeckung der Russischen Seele

Der Preis im Doppelzimmer beträgt Fr. 1'550.- (Einzelzimmerzuschlag Fr. 250.-)

Für die „Reise in die russische Musik“ gelten folgende Bedingungen:

Im Preis inbegriffen sind:

Alle Übernachtungen – Frühstück – Reiseleitung – Transportkosten in Russland (Zug, Metro, Flughafenexpress und öffentl. Bus) – Stadtführungen – Eintritte für Konzerte, Theater, Museen (ausser der ins Bolschoi) – die für Russland erforderliche Einladung – das Visum und die von uns getätigten Konsulatsgänge zur russischen Botschaft.

Wir holen Sie direkt vom Flughafen in Moskau ab und verabschieden uns dort wieder von Ihnen.

Nicht inbegriffen sind:

Ihre **Anreise** buchen Sie selbst, wir helfen Ihnen aber gerne bei der Organisation. Damit wir alle Gäste gleichzeitig abholen können, buchen Sie bitte den Direktflug mit der Swiss: Zürich-Moskau 12.20 Uhr, Moskau-Genf-Zürich 14.40 Uhr oder den 39stündigen Direktzug von Basel nach Moskau, wobei Sie das Transit-Visum für Weissrussland selber organisieren.

Mahlzeiten ausser dem Frühstück sind nicht inbegriffen, da wir à la carte im Restaurant essen.

Versicherungen sind Sache der Teilnehmenden. In Krankenkassen und Unfallversicherungen sind Repatriierung und Heilungskosten im Ausland oft inbegriffen.

Wir behalten uns Programmänderungen vor; in der russischen Provinz ist schliesslich nichts unmöglich. Falls eine Reise kurzfristig nicht angetreten werden kann, verrechnen wir die bereits angefallenen Kosten.

Links:

Das 3-Sterne Hotel „Izmailovo“ in Moskau ist ein imposanter Sowjetbau mit renovierten Zimmern. Daneben befindet sich ein grosser Handwerker-, Souvenir- und Antiquitätenmarkt, den wir am Morgen besuchen.

Fotos finden Sie aus: <http://www.izmailovo.ru/en/nomera/>

Das Hotel „Alie Parusa“ (Purpurne Segel) in Kaluga liegt in der schönen Altstadt und ist sehr ruhig und dabei zentral.

Fotos finden Sie auf: <http://www.alparusa-kaluga.ru/gal01.htm>

Infos und Bilder zum Kloster „Optina Pustyn: <http://orthpedia.de/index.php/Optina-Pustyn-Kloster>